

JOCHBERGER GEMEINDEINFO



A U S D E M G E M E I N D E A M T

Jochberger Barock-Orgel

Etwa 300 Jahre ist die Orgel in der Jochberger Kirche alt und so ist es kein Wunder, dass eine gründliche Renovierung fällig ist. Schon einmal – vor ca. 100 Jahren – wurde die Orgel renoviert und so fehlt es an vielen Stellen – vor allen Dingen am notwendigen Geld.

Als der Münchner Organist Peter Schneider im Herbst letzten Jahres die Gospel-Sängerin Shirley Day auf der Orgel begleitete, erklärte er sich spontan bereit, mit einem Benefizkonzert

zur Renovierung der Orgel beizutragen. Schneider, der auch Dirigent einer bekannten Münchner Bläsergruppe ist, wird am **15. März, 20 Uhr** zusammen mit Jochberger Musikern und der Chorgemeinschaft Jochberg, ein Konzert in der **Jochberger Kirche** geben.

Der Kulturverein JArt und der Pfarrgemeinderat organisieren den Abend und hoffen auf reichhaltige, freiwillige Spenden, die ausschliesslich der Renovierung der Orgel zukommen.

Spendenaktion der Landjugend Jochberg

Kurz vor Weihnachten machte sich der Ausschuss der Landjugend Jochberg auf den Weg zur Familie Franz Noichl und deren behinderten Sohn Markus in Jochberg. Um eine kleine Freude zu bereiten, überreichten sie der Familie Einkaufsgutscheine im Wert von € 360,00 für diverse Pflegeartikel, die ihrem Sohn Markus zugute kommen.

Durch zahlreiche Aktivitäten das ganze Jahr über ist es immer wieder möglich, für einen wohltätigen Zweck zu spenden, wobei wir stets darauf achten, dass es jemanden im Ort zukommt.

Es wurde noch ein netter Abend mit einer ausführlichen Unterhaltung.

Landjugend Jochberg

Manfred Grill (Schriftführer)



Im Bild der Ausschuss der Landjugend Jochberg und Familie Noichl

Der Bürgermeister

Tel. 5202-12 oder 5458

*Liebe Jochbergerinnen!
Liebe Jochberger!
Liebe Gäste!*

Viele haben es bereits gemerkt, sowohl die Gemeindeverwaltung als auch die Post sind aus dem Gemeindehaus ausgezogen – jeweils in ihr Ausweichquartier und schon in den nächsten Tagen werden auch die beauftragten Firmen die Arbeit zur General-Innensanierung aufnehmen.

Sie finden während dieser Umbauzeit:

Die **Gemeindeverwaltung** – im Feuerwehrzeughaus (Dorf 44) im Schulungs- und Kameradschaftsraum von Feuerwehr und Bergrettung (im 1. Stock).

Parteienverkehr:

Mo 07.30 h bis 12.00 h
13.30 h bis 18.00 h

Di bis Fr jeweils 07.30 h bis 12.00 h

Das **Postamt** wurde dankenswerterweise im Pfarrhof-Sitzungssaal aufgenommen. Die Öffnungszeiten sind gleich geblieben:

Mo bis Fr 08.00 h bis 12.00 h
14.00 h bis 17.00 h

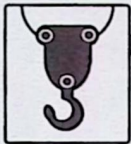
Ich ersuche alle um das notwendige Verständnis für diese notwendigen Änderungen, die nach den ersten Erfahrungen ja sicher gute Lösungen sind.

Wir dürfen uns jetzt schon alle freuen auf ein zeitgemäßes und sicher schönes Gemeindehaus.

Richard Noichl

Euer Bürgermeister

Richard NOICHL

**BAU**

Bauausschuss - Obmann
Fritz Noichl • ☎ 5601
✉ Bachauweg 6

Information Umbau Gemeindehaus

Mit dem Umbau des Gemeindehauses wird Mitte Februar begonnen. Voraussichtlich Anfang August 2003 werden die Arbeiten abgeschlossen sein.

Angebot diverser Gewerke:

Baumeisterarbeiten

13 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Bestbieter war Firma Knapp mit € 146.728,72 incl. 20 % Mwst. + Abstellplatz € 54.528,36 incl. 20 % Mwst.

Estricharbeiten

6 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Bestbieter war Firma Bodner mit € 26.969,27 incl. 20 % Mwst.

Trockenausbau

11 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Bestbieter war Firma Perchtold mit € 65.032,37 incl. 20 % Mwst.

Elektro und Beleuchtung

5 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Bestbieter war Firma Aschaber mit € 100.162,98 incl. 20 % Mwst.

Sanitär, Heizung, Lüftung

4 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Bestbieter war Firma Fuchs Hans mit € 88.668,79 incl. 20 % Mwst.

Aufzug

Angebot Firma Hollaus mit € 24.936,00 incl. 20 % Mwst.

Bautischler

9 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Bestbieter war Firma Mitterer mit € 59.533,20 incl. 20 % Mwst.

Die Auftragsvergabe erfolgte laut GR-Beschluss vom 30.01.2003.

Gemeinde-Budget für 2003:

Der Gemeinderat der Gemeinde Jochberg hat in seiner Sitzung vom 2003-01-02 den Voranschlag (Haushaltsplan) für das Haushaltsjahr 2003 einstimmig festgesetzt wie folgt:

Einnahmen und Ausgaben ordentlicher Haushalt	€ 2.742.900,--
Einnahmen und Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€ 986.500,--
Einnahmen und Ausgaben Gesamthaushalt	€ 3.729.400,--

Als einmalige Ausgaben sind darin enthalten:

Gemeindeausflug	€ 6.000,--
Erstellung Flächenwidmungsplan	€ 24.200,--
Raumordnungskonzept - Rest	€ 4.800,--
ATS-Flaschen f. Feuerwehr	€ 13.000,--
Einmalige Rücklagenzuführung Feuerwehr	€ 26.400,--
Einmalige Instandhaltung Fahrzeuge Feuerwehr	€ 2.300,--
Rollläden Mehrzweckraum Volksschule	€ 3.500,--
Austausch Beleuchtung Volksschule	€ 6.500,--
Heizungssanierung Volksschule	€ 62.500,--
Investitionsbeitrag HS-Kitzbühel	€ 43.700,--
Austausch Einrichtung Kindergarten	€ 7.000,--
Fenster austausch Kultursaal	€ 52.100,--
Gebäudeverbesserungen SWH	€ 10.000,--
Gehsteigerweiterung	€ 33.600,--
Asphaltierungen	€ 37.400,--
Erneuerung bzw. Sanierung Achrainstege	€ 3.600,--
Brückenrevision	€ 7.300,--
Einmalige Hochwasserschäden	€ 5.800,--
Sanierung Friedhofsmauer	€ 10.000,--

Kulturfahrt JArt

Vorschau / Die diesjährige Kulturfahrt führt uns vom **25. bis 27. April** in die Region Friaul-Julisch-Venetien. Die Fahrt geht über den Plöckenpass und Udine nach Triest. Während der Donaumonarchie war Triest österreichischer Seehafen.

Wir bummeln durch die Strassen rund um den Corso Italia und machen Rast auf der eindrucksvollen Piazza dell'Unità mit Blick aufs Meer.

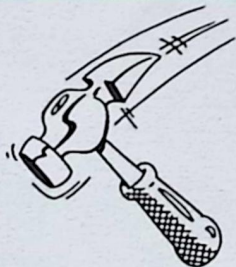
Vom glorreichen römischen Aquileia können wir den Fluß-Hafen, das Forum, die Via sacra und das

Begräbnis-Feld besuchen. Sehr beeindruckend ist die Patriarchenbasilika mit dem sehr gut erhaltenen, prächtigen Bodenmosaik. Auch dem nahegelegenen Inselstädtchen Grado werden wir einen kurzen Besuch abstatten. An der Grenze zu Slowenien am linken Ufer des Isonzo liegt Görz.

Die Reise bietet auch Gelegenheiten die kulinarische Seite der Region kennenzulernen.

Herzlichen Dank an alle jene, die eine offene Tür im Advent angeboten hatten.

Keuschnigg Hans



Planung und Ausführung von

- Zimmererarbeiten
- Innenausbau
- Treppenbau
- Sanierungen
- Reparaturen

Tel.: 05355/20137 • Fax: 05355/50036

" Steuerausgleich ONLINE "

Ab Februar 2003 ist es möglich, den Steuerausgleich per Internet durchzuführen, d.h. dass die Arbeitnehmerveranlagung für 2002 erstmals dem Finanzamt per Internet über FINANZOnline übermittelt werden kann. Man erreicht FINANZOnline unter der Internetadresse **www.bmf-gv.at**, Rubrik "onlineservices".

Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte einem eigens dafür gemachten Folder, den Sie im Gemeindeamt erhalten.

TOURISMUSVERBAND JOCHBERG INFORMIERT:

Klettern für alle in Jochberg! Sepp Hechenberger bietet Kurse für jedermann an (Jugendliche, Erwachsene, Gruppen - Anfänger und Fortgeschrittene). Bitte anzumelden bei Hr. Hechenberger: Tel: 0664 2669143

Fusions-Gespräche:

Die ersten Fusions-Gespräche mit dem Tourismusverband Kitzbühel/Reith/Aurach verliefen positiv.

Silvesterveranstaltung:

Der TVB Jochberg möchte sich hiermit bei allen mitwirkenden Vereinen für die gute Zusammenarbeit bei der Silvesterveranstaltung bedanken!

Erholung pur in Jochbergs Natur!

Familien **Fit & Fun Wochen:** 13. bis 20. Juli 2003 und 24. bis 31. August 2003.

Geführte **MTB-Touren** mit Kurt Exenberger und einheimischen Guides. Im Mountainbikeangebot werden auch Fahrtechnik, Bewegungskontrolle mit Videoanalysen und Workshops angeboten. Die MTB-Touren erstrecken sich von Jochberg über den Pengelstein bis hin zum Hahnenkamm und zur Streif.

Nordic Walken mit Mag. Heinz Bédé-Kraut und Mag. Christina Frauenschuh und einheimischen Guides. Erlernen der neuesten Technik des Nordic Walkings mit schönen Touren um Jochberg bis zum Sintersbacher Wasserfall oder zum Torsee.

Trainings- und Ernährungsvorträge mit Mag. Heinz Bédé-Kraut und Mag. Christina Frauenschuh.

Auch die Kinder werden den ganzen Tag von einem Sportlehrer mit seinem Team sportlich verwöhnt.

Weiters stehen ein **Bergführer** und **Canyoningführer** gegen Aufpreis zur Verfügung.

Gästeskipässe:

Gästeskipässe sind im Büro erhältlich, Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 und 14.30 bis 18.00 Uhr

Winterguide (Gästezeitung Jochberg):

Für Hotels, Pensionen, Appartements, Gasthöfe, Restaurants und sonstige gewerbl. Betriebe liegen die **Winterguides zur Abholung** beim TVB bereit. Bitte ausreichend und gut sichtbar den Gästen zur Verfügung stellen!

MÜLLGEBÜHREN:

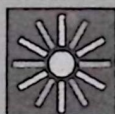
Nach wie vor ist es möglich, dass wir in Jochberg zu wirklich günstigen Konditionen die Müllentsorgung gewährleisten können.

Darum wollen wir uns auch in Zukunft bemühen. Damit es aber möglich ist, müssen nach den Vorgaben der Abfuhrfirma alle Eisenmülltonnen gegen PVC-Mülltonnen mit Rädern (mit einem Fassungsvermögen von 80 l) getauscht werden. Dazu wird es aber im Frühjahr ein preislich äußerst günstiges Angebot geben. Wir werden Sie zu gegebenem Zeitpunkt weiter informieren.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen, sie bringen aber ein mehrfach Positives:

- 1) ist die Handhabung für die Bewohner mit den neuen Mülleimern wesentlich erleichtert.
- 2) weiters können wir auch in Zukunft ein günstigen Mülltarif gewährleisten.

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Kitzbühel, Aurach und Jochberg



Eltern-Kind-Zentrum

Wo jede Familie das richtige Angebot findet! Informationen: (05356) 631 893

Unsere regelmäßigen und derzeit aktuellen Angebote sind:

Geburtsvorbereitungskurs
jeden Montag 19:00-20:30 Uhr

Eltern - Kind - Gruppe
jeden Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Offene Spielgruppe
jeden Dienstag und Donnerstag 8:30-11:30 Uhr

Offener Babytreffpunkt
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 9:30-11:00 Uhr

Babymassage
Blockkurs 3 mal ab 6.12.2002 und 14.2.2003; Freitag 9:30-11:00

Rückbildungs- und Beckenbodengymnastik
Blockkurs 6 mal ab 16.01.2003
Donnerstag 20:00-21:00 Uhr

Mutter-Eltern Beratung
jeden letzten Donnerstag im Monat von 14:00-15:00 Uhr

Elternbildung
Ab Jänner 2003 finden wieder regelmäßig Vorträge und Seminare statt. Detaillierte Informationen folgen.



**MÜLL-
ABFUHRTERMINE
2003**

Jänner	Donnerstag	02.
	Donnerstag	16.
	Donnerstag	30.
Februar	Donnerstag	13.
	Donnerstag	27.
März	Donnerstag	13.
	Donnerstag	27.
April	Donnerstag	10.
	Donnerstag	24.
Mai	Donnerstag	08.
	Donnerstag	22.
Juni	Donnerstag	05.
	Mittwoch!!	18.
Juli	Donnerstag	03.
	Donnerstag	17.
	Donnerstag	31.
August	Donnerstag	14.
	Donnerstag	28.
September	Donnerstag	11.
	Donnerstag	25.
Oktober	Donnerstag	09.
	Donnerstag	23.
November	Donnerstag	06.
	Donnerstag	20.
Dezember	Donnerstag	04.
	Donnerstag	18.
	Mittwoch!!	31.

2004

Jänner	Donnerstag	15.
	Donnerstag	29.
Februar	Donnerstag	12.
	Donnerstag	26.

**Die Müllabholung findet
seit dem 1.1.2003 bereits
ab 6.30 Uhr statt!**

**Behördenführer der
Bezirkshauptmannschaft
Kitzbühel**

Im Gemeindeamt erhalten Sie ab sofort **KOSTENLOS** den neu aufgelegten Behördenführer der BH Kitzbühel. Wir laden ein, davon reichlich Gebrauch zu machen.

Jochberger Chronikteil

vom Ortschronisten Georg Jöchl

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurden nicht wenige Bewohner von Jochberg von diversen Epidemien (Scharlach, Typhus, usw.) geplagt. U.a. auch die Fam. Krimbacher, wie der untenstehende Bericht erwähnt. Diese sind auch am Bild dargestellt, jedoch dürften einige Nachbarkinder dabeigekommen sein, denn eigene waren es vier an der Zahl.

Es gibt auch einige Aufzeichnungen, dass z.B. bis zu 50 Kinder die Schule nicht besuchen konnten, eben wegen der ansteckenden Krankheiten. Einige Menschen sind an diesen Krankheiten auch verstorben. Die hygienischen und medizinischen Möglichkeiten von damals waren sicher beschränkt und zum Teil recht einfach.

An das Bürgermeisteramt in Jochberg

Im Hause Jochberg Nr. 163 zunächst der Hütte ist die 19 jährige Barbara Krimbacher, Werksarbeiterin unter typhus-verdächtigen Erscheinungen erkrankt.

1) Die Kranke wird im letzten Raume der ebenerdigen Wohnung isoliert und dieser Raum darf nur von der Mutter als Pflegerin und vom Arzt betreten werden.

2) Sämtliche Bewohner des infizierten Hauses dürfen bis auf weiteres weder Kirche noch Wirtshäuser besuchen.

3) Die 3 im Werke Jochberg beschäftigten Geschwister Georg, Michl und Ferdinand Krimbacher die im Dachraume wohnen dürfen die unteren Wohnräume nicht betreten und können bis auf weiteres ihrer Arbeit nachgehen; der 11 jährige Bruder hat den Schulbesuch einzustellen.

4) Die fortlaufende Desinfektion des Krankenzimmers und der Absonderung der Kranken findet unter Aufsicht des Amtsarztes statt; die Gemeinde hat der Partei Lysol als Desinfektionsmittel beizustellen, ebenso auch Kalk zur Überschüttung der Abortgrube.

5) Der Partei ist die beiliegende "Volksbelehrung über Typhus" auszuhändigen.

6) Der Gesundheitszustand der Hausbewohner wird vom Amtsarzte überwacht werden; der Gemeinde zur Kenntnis kommende, verdächtige Krankheitsfälle (hohes Fieber, Kopfschmerz, Durchfälle, Leibschmerzen) sind sofort hierher anzuzeigen.

7) Die Schlussdesinfektion ist von der Gemeinde durchzuführen und wird seinerzeit angeordnet werden.

Der Hofrat



Parteienverkehr Gemeindeamt

Amtsstunden:

Mo.: 7.30 bis 12 Uhr
13.30 bis 18 Uhr

Di.-Fr.: 7.30 bis 12 Uhr

Email: gemeinde@jochberg.tirol.gv

Telefonverzeichnis Gemeinde:
Gemeindeamt (05355) 5202

Bürgermeister:
Richard NOICHL 5202-12

Amtsleiter und Bauamt:
Franz ZAGGL 5202-13

Buchhaltung:
Hubert PLETZER 5202-14

Meldeamt und Allg. Verwaltung
Joh. MÖLLINGER 5202-11

FAX - Gemeinde 5202-16

Bauhof (VA: Luxner M.) 5478

0664/9757001

Feuerwehr-Einsatzzentrale: 20105

Bergrettungs-Einsatzzentrale

Tel. + Fax 20033

Wir haben unsere "Homepage"
aktualisiert und laden herzlich
ein, uns dort zu besuchen:
www.jochberg.tirol.gv.at

Legionellenproblematik

Die Abteilung "Gesundheit" bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel hat zur **Legionellenproblematik** bei allen Gemeindeämtern entsprechende Merkblätter aufgelegt.

Betreiber von Tourismusbetrieben (Hotels, Pensionen, u.ä.) und von großen Wohnbauten mit zentraler Wasserversorgungsanlage mögen sich diese Informationen besorgen. Das Merkblatt wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut für Hygiene und Sozialmedizin der Univ.-Klinik Innsbruck erstellt.

Diese Legionellenproblematik kann von nicht zu unterschätzender Bedeutung sein bzw. werden, da heutzutage jede Legionelleninfektion erfasst wird (Meldepflicht) und im Zuge dessen auch versucht wird, eine Infektionsquelle zu eruieren. Genau hier setzt dieses Merkblatt an, da neben Klimaanlage vor allem auch Warmwasserversorgungsanlagen mit einer Legionellenbelastung einhergehen können.

Auch bei uns liegt das Merkblatt auf, wir ersuchen alle Betroffenen, sich dies zu besorgen.

Geburten 2002

Pletzer Pascal, Grander Jasmin, Abrougui Selma, Bachler Lee, Kleinsasser Sarah, Mayr Verena, Friesinger Sarah, Grander Jonathan, Lang Johannes, Leitenbauer Nina

Hochzeitsjubilare 2002

Heidekum Petra und Heidekum Werner, Mayr Robert und Mayr-Höck Angelika, Gurschler Michaela und Gurschler Peter, Monitzer Alexander und Monitzer Isolde

Die Verstorbenen des Jahres 2002

Hechenberger Maria, Höck Elisabeth, Oberhauser Anna, Leo Elisabeth, Hochfilzer Jakob, Bachler Johann, Hechenberger Elisabeth, Nindl Maria, Bachler Georg, Salfenmoser Alois, Gogl Anna